Stadt Jülich
Der Bürgermeister
Amt: 61 Az.: Re/Wo

Jülich, 02.04.2013

**öffentlicher Teil**
**Vorlagen-Nr.: 127/2013**

# Sitzungsvorlage

| Beratungsfolge | Termin | TOP | Ergebnisse |
|---|---|---|---|
| Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss | 18.04.2013 | | |

**- Erschließungsplan über ein Baufeld in Jülich-Stetternich, Wolfshovener Straße (Gemarkung Stetternich, Flur 1, Flurstücke 439, 455 und 437)**
**Bürgerantrag Nr. 16/2012**

Anlg.: 1

| | | | | | | | SD.Net |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | |

## Beschlussentwurf:

Auf die Aufstellung eines Bebauungsplanes zur Erschließung einer Wohnbebauung auf den Grundstücken Gemarkung Stetternich, Flur 1, Flurstücke 439, 455 und 437 wird bis auf weiteres verzichtet.
Begründung:

Der Bürgerausschuss hat in seiner Sitzung am 07.01.2013 den Antrag des Eigentümers der Parzellen Gemarkung Stetternich, Flur 1, Flurstücke 439, 455 und 437 an den Planungs- Umwelt- und Bauausschuss verwiesen. Zuvor sollte der Bedarf für die Errichtung neuer Baugebiete bei der Stadtentwicklungsgesellschaft Jülich nachgefragt werden. Diese hat ergeben, dass die Baulandnachfrage kurz- bis mittelfristig in Stetternich gedeckt ist. Eine kurzfristige Aktivierung von Bauflächen sei zur Zeit nicht geboten.
Nach Auffassung der Verwaltung ist der angesprochene Bereich grundsätzlich für eine Wohnbebauung geeignet. Solange jedoch der Bedarf nicht nachgewiesen ist, sollte auf die Aufstellung eines Bebauungsplanes verzichtet werden.
Ein Übersichtsplan ist der Sitzungsvorlage beigefügt.

| **Wirtschaftlichkeitsbetrachtung** (für Ausgaben/Investitionen mit einer Wertgrenze ab 25.000 € brutto): |
|---|
| |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1.**Finanzielle Auswirkungen:** | ☐ ja | ☒ nein | |
| Gesamtkosten: | jährl. Folgekosten: | jährl. Einnahmen: | |
| Haushaltsmittel stehen bereit: | ☐ ja | ☒ nein (siehe Beschlussentwurf) | |
| bei Produktsachkonto: | | | |
| (unter Berücksichtigung der Vorbelastungen) noch verfügbar: | | | |
| 2.Der **Personalrat** ist zu beteiligen: | ☐ ja | ☒ nein | |
| ☐ Mitbestimmung ☐ Mitwirkung | ☐ Anhörung | | |
| Der Personalrat hat zugestimmt: | ☐ ja | ☐ nein | |
| Der Personalrat hat Bedenken erhoben: | ☐ ja | ☐ nein | |
| 3.Die **Gleichstellungsbeauftragte** ist zu beteiligen: | ☐ ja | ☒ nein | |
| Sie hat dem Beschlussentwurf gemäß § 5 Abs. 5 GO NW widersprochen: | ☐ ja | ☐ nein | |

Erläuterungen zu Ziffer _____